

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



Antrag	
- öffentlich -	
AT-13/2022	
Antragssteller:	CDU-Fraktion
Fachdienst:	10.2 FD Gremienarbeit
Sachbearbeiter/in:	Bärbel Klaus
Datum	24.03.2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Stadtverordnetenversammlung	07.04.2022	beschließend

Betreff:

Antrag der CDU-Fraktion zur Aufnahme einer Generaldebatte in der Geschäftsordnung der STVV

Antrag:

Die CDU Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, das Thema Generaldebatte mit in die Geschäftsordnung der STVV aufzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Begründung:

Um eine umfassende Aussprache zu den behandelten Themen zu ermöglichen und zu gewährleisten halten wir es für sinnvoll, wenn 1-2 Mal im Jahr - in einer besonderen Stadtverordnetenversammlung - eine Generaldebatte stattfindet. Jeder Stadtverordnete sollte hierbei eine Redezeit von 5 Minuten erhalten und jeder Stadtverordnete kann seine Redezeit an einen Fraktionskollegen übertragen.

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Carolin Stadtmüller
FB-Leiter/in

gez. Bärbel Klaus
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. Antrag zur Aufnahme einer Generaldebatte in der Geschäftsordnung der STVV